

ANFRAGE

des Abgeordneten Jochen Flackus (DIE LINKE.)

betr.: Nachfrage zur Antwort der Landesregierung auf die Anfrage betreffend Pro-Kopf-Investitionsausgaben des Saarlandes und seiner Kommunen (Drucksachen 16/1405-NEU und 16/1378)

Die unzureichende Antwort der Landesregierung auf meine Anfrage betreffend Pro-Kopf-Investitionsausgaben des Saarlandes und seiner Kommunen wirft mehrere Nachfragen auf. Weder ist nachvollziehbar, wieso die Landesregierung meine Frage nach den Pro-Kopf-Investitionen des Landes auf der Basis jener Statistik beantwortet, die sie selbst in ihrer Vorbemerkung aufgrund „lücken- und fehlerbehafteter Qualität“ als ungeeignete Quelle zur Gesamtschau der Investitionen bezeichnet, noch ist es ausreichend, dass auf meine Frage nach Statistiken über Pro-Kopf-Investitionsausgaben beim Bundesländervergleich mit dem Vergleich von Investitionsquoten geantwortet wird. Die Antwort der Landesregierung ermöglicht damit weder eine Aussage über die tatsächlichen Pro-Kopf-Investitionsausgaben des Landes und seiner Kommunen in den vergangenen 10 Jahren, noch einen diesbezüglichen Vergleich mit anderen Bundesländern.

Ich frage daher die Regierung des Saarlandes:

1. Wenn die Statistiken des Statistischen Bundesamtes entsprechend der Behauptung der Landesregierung keine hinreichende Vergleichbarkeit gewährleisten, wieso bemüht die Landesregierung dann zur Beantwortung meiner Frage nach den Pro-Kopf-Investitionsausgaben und den Vergleich mit anderen Bundesländern ebenjene Statistiken (Fachserie 14 Reihe 2) anstatt Zahlen anzugeben, die sie für aussagekräftig hält?
2. Hält es die Landesregierung grundsätzlich für notwendig, dass sich das Land hinsichtlich der jährlichen Pro-Kopf-Investitionsausgaben regelmäßig mit anderen Bundesländern vergleicht? Wenn ja: Wie wird eine regelmäßige, transparente und nachvollziehbare Darstellung jener Ausgaben sichergestellt, die einen solchen Vergleich auch zulässt, insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes dafür nicht geeignet sein sollen?

3. Wenn entsprechend den Angaben der Landesregierung fast die Hälfte der Investitionsausgaben des Landes in ausgelagerten, „sonstigen FEU's“ getätigt wird, wie möchte die Landesregierung hinsichtlich der Pro-Kopf-Investitionsausgaben des Landes (auch und insbesondere im Vergleich zu denen der anderen Bundesländer) Transparenz herstellen, soweit sie dabei nicht auf das zufällige Erkenntnisinteresse der Bertelsmann-Stiftung oder sonstiger privater Stiftungen und Institute angewiesen sein will?
4. Wenn entsprechend den Aussagen der Landesregierung die Statistiken des Statistischen Bundesamtes keine geeignete Quelle zur Gesamtschau der Investitionen sind, durch welche Daten wird eine Gesamtschau stattdessen möglich und wie hoch waren nach diesen Daten die Pro-Kopf-Investitionsausgaben des Landes und seiner Kommunen in den Jahren 2009 bis 2019, auch im Vergleich zu denen der anderen Bundesländer? (Bitte Darstellung der jährlichen Gesamtausgaben sowie deren Aufteilung auf Land und Kommunen.)
5. Welche Statistiken über Investitionsausgaben der Bundesländer stehen der Landesregierung zur Verfügung und auf welchem Platz befinden sich jeweils das Saarland und seine Kommunen in den Jahren 2009-2019 bei den Investitionsausgaben pro Kopf?